

## Plansymbole Objektschutz

---

### Schutzkonzepte

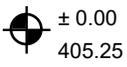
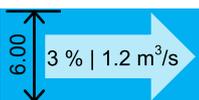
Plansymbole für die Planungsphasen «Strategische Planung» und «Vorstudien».

#### Hochwasser und Oberflächenabfluss

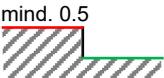
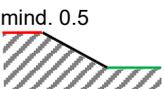
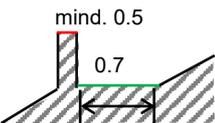
Die Plansymbolik soll möglichst einfach dargestellt sein und die vier Konzepte zum Schutz vor Überschwemmungen abbilden: Erhöhte Anordnung, Abdichten, Abschirmen und nasse Vorsorge. Der Schutzperimeter wie auch die Schutzhöhenbasis werden mit einer gepunkteten Linie dargestellt. Bei Anwendung dieser Signatur sollte auf eine geschlossenen Schutzlinie geachtet werden.

Symbol-Nr.	Plansymbol	Begriff	Erklärung
1-2.1	.....	Schutzhöhenbasis	<p>Die Schutzhöhenbasis dokumentiert den Höhenverlauf des Terrains, auf dem das Wasser abfließt.</p> <p>Der Höhenunterschied (in der Regel rechtwinklig) zwischen Schutzhöhenbasis und Schutzperimeter dokumentiert die effektive Schutzhöhe inklusive Freibord und allfälligem Höhenzuschlag. Die nötige Breite des Terrains auf Schutzhöhenbasis wird zusätzlich mit dem Symbol «Abflusskorridor» dargestellt.</p>
1-2.2	-----	Schutzperimeter	<p>Der Schutzperimeter definiert den Bereich, der im Bemessungsereignis auf jeden Fall trocken bleiben soll. Der Schutzperimeter wird mit einer geschlossenen, umfassenden Linie dargestellt.</p> <p>Der Schutzperimeter definiert die Lage der geplanten Schutzmassnahmen wie erhöhte Anordnungen, Abdichtungen oder Abschirmungen. Der Schutzperimeter beinhaltet immer zugehörige Koten (siehe Symbol «Kote Schutzhöhe»), welche die eigentliche Schutzhöhe definieren.</p>

## Plansymbole Objektschutz

Symbol-Nr.	Plansymbol	Begriff	Erklärung
1-2.3		Höhenkote Schutzhöhenbasis	<p>Höhenkoten der Schutzhöhenbasis werden in m ü. M. oder mit Bezug zu einem vor Ort vorhandenen Höhenbezugspunkt angegeben.</p> <p>Die Koten der Schutzhöhenbasis werden jeweils bei Höhenänderungen des Terrains angegeben (vertikaler Polygonpunkt). Die Anzahl richtet sich nach der Geländekomplexität.</p>
1-2.4		Höhenkote Schutzhöhe	<p>Höhenkoten der Schutzhöhe werden in m ü. M. oder mit Bezug zu einem vor Ort vorhandenen Höhenbezugspunkt angegeben.</p> <p>Die Koten der Schutzhöhe werden jeweils bei Höhenänderungen der Schutzhöhe angegeben (vertikaler Polygonpunkt). Die Anzahl richtet sich nach der Geländekomplexität.</p>
1-2.5		Höhenbezugspunkt	<p>Ein Höhenbezugspunkt wird in m ü. M. angegeben. Sollte die Höhe nicht bekannt sein, wird der Höhenbezugspunkt idealerweise mit +/- 0.00 definiert.</p> <p>Höhenbezugspunkte sind Fixpunkte und müssen unverändert bis zur Fertigstellung des Projektes erhalten bleiben.</p>
1-2.6		Abflusskorridor (Freihaltebereich)	<p>Diese Fläche zeigt auf, welche Bereiche für den Abfluss freigehalten werden müssen. Der Korridor verhindert das Aufstauen und damit der Anstieg der Überschwemmungshöhe. Mit dem Abflusskorridor wird das Längsgefälle (%), die Abflussbreite sowie der erwartete Abfluss (m<sup>3</sup>/s) angegeben.</p>

## Plansymbole Objektschutz

Symbol-Nr.	Plansymbol	Begriff	Erklärung
1-2.7		Schutzhöhenquerschnitt	Der Querschnitt zeigt den minimalen Höhenversatz auf (Schutzhöhenbasis zu Schutzhöhe).
1-2.8			
1-2.9			
1-2.10		Sonderelement	Dieses Symbol verortet Sonderelemente im Schutzperimeter. Mit einer Nummerierung in der Legende kann das Sonderelement beschrieben werden (z.B. 1=Rampe, 2=Klappschott, 3=Schwelle etc.).
1-2.11		Nasse Vorsorge	<p>Die Überschwemmung des so markierten Bereichs wird bis zur Schutzhöhe bewusst in Kauf genommen.</p> <p>Durch Verwendung wasserunempfindlicher Materialien und geeignete Nutzung werden Schäden verhindert. Nach einer Überschwemmung sind nur Reinigungsarbeiten nötig.</p> <p>Die Schutzhöhe wird in m ü. M. oder mit Bezug zu einem vor Ort vorhandenen Höhenbezugspunkt angegeben.</p>

## Plansymbole Objektschutz

---

### Lawine, Rutschungen & Hangmuren, Steinschlag

Die Symbole für das Schutzkonzept können, wo relevant, für andere Prozesse übernommen werden. Es sind, wo relevant, neben der Höhenkote auch andere Einwirkungsgrößen wie z.B. bei Lawinen die Druckeinwirkung oder bei Steinschlag die Anprallkraft anzugeben. Insbesondere folgende Symbole sind für andere Prozesse anwendbar.

- Schutzhöhenbasis (1-2.1)
- Schutzperimeter (1-2.2)
- Höhenkote Schutzhöhenbasis (1-2.3)
- Höhenkote Schutzhöhe (1-2.4)
- Höhenbezugspunkt (1-2.5)
- Schutzhöhenquerschnitt (1-2.7 bis 1-2.9)
- Sonderelement (1-2.10)